

 <p>Museum für Sepulkalkultur [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Porträt des M.[agister] Johann Martin Christell (+ 1755)</p> <p>Museum: Museum für Sepulkalkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Inventarnummer: GS 2019/12.1</p>
--	---

Beschreibung

Auf dem Trägerblatt sind vorder- und rückseitig jeweils eine Grafik fixiert. Mit dieser Inv. Nr. GS 2019/12.1 handelt es sich um das Porträt des lutherischen Theologen Johann Martin Christell (1690-1755), der im Priestergewand dargestellt ist. Sein Porträt ist einer ovalen Kartusche mit Zierelementen wiedergegeben, deren Rahmen einen Text aufweist: "M.[agister] Johann Martin Christell geboren zu Augspurg 1690. beruff. zum Predigamt nach Kauffbeyren 1721. nach Augspurg 1724" Mittig im unteren Teil der Kartusche befindet sich ein Jesusbild mit dem Bibelvers: "Ja vielmehr / Röm.8.v.34". Darunter befindet sich in einem rechteckigen Rahmen der Bibelvers: "Predige ich den Menschen, oder Gott zu Dienst? Oder gedencke ich Menschen gefällig zu seyn? Wenn ich den Menschen noch gefällig wäre, so wäre ich Christi Knecht nicht. Gal. 1. v. 10." Unten links am Bildrand befindet sich die Signatur des Malers "Georg Andreas Wolfgang pinxit" (1703-22.01.1745). Unten rechts am Bildrand befindet sich die Signatur des Kupferstechers: "Martin Engelbrecht sculp. a. v." (1684-1756).

Grunddaten

Material/Technik:

Papier; Kupferstich

Maße:

Höhe: 38,1 cm, Breite: 24,4 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung

von

Georg Andreas Wolfgang (1631-1716)

wo

Druckplatte hergestellt	wann	1754-1756
	wer	Martin Engelbrecht (1684-1756)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Martin Christell (1690-1752)
	wo	

Schlagworte

- Druckgrafik
- Insignie
- Memorialbild
- Porträt